

A n t r a g

**der Fraktionen der SPD, CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP
und FREIE WÄHLER**

EntschlieÙung

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung
– Drucksache 18/4937 –

Eine starke Basis für ein starkes Land: Entschuldung der Kommunen in Rheinland-Pfalz als wichtiger Baustein für die Zukunft

I. Der Landtag Rheinland-Pfalz stellt fest:

Unseren rheinland-pfälzischen Kommunen kommt eine zentrale Bedeutung zu, wenn es um das tägliche Zusammenleben der Menschen und um die Zukunftsfähigkeit des Landes geht. Auch bei der Bewältigung der aktuellen Krisen übernehmen die Kommunen wichtige Aufgaben. Nur starke und handlungsfähige Kommunen sind in der Lage, die anstehenden Herausforderungen zu lösen. Die politischen Verantwortungsträgerinnen und -träger vor Ort, die Bürgerinnen und Bürger, die Unternehmen in den Regionen, die Beschäftigten sowie die haupt- und ehrenamtlich tätigen Akteurinnen, Akteure und Organisationen leisten einen unverzichtbaren Beitrag. Für ihr fortwährendes Wirken im Dienste der Gemeinschaft gebührt allen Beteiligten daher unser aufrichtiger Dank.

Mit Änderung von Artikel 117 der Verfassung von Rheinland-Pfalz hat der Landtag in einem historischen Schritt bereits die Grundlage für eine teilweise Übernahme kommunaler Liquiditätskredite durch das Land geschaffen. Es ist ein wichtiges Zeichen sowohl für die rheinland-pfälzischen Kommunen als auch für die rheinland-pfälzische Demokratie insgesamt, dass der entsprechende Beschluss vom 1. April 2022 im gemeinsamen Schulterschluss der demokratischen Fraktionen getroffen wurde.

Anknüpfend an die Haushalts- und Finanzpolitik der vergangenen Jahre wird jetzt das Entschuldungsprogramm im Umfang von drei Milliarden Euro auf den Weg gebracht, um den rheinland-pfälzischen Kommunen eine Perspektive zu einer zukunftsfesten Finanzierung und einem dauerhaften Haushaltsausgleich aufzuzeigen.

II. Darüber hinaus fordert der Landtag die Landesregierung auf,

- sich auch beim Bund dafür einzusetzen, dass dieser im Rahmen der Herstellung gleichwertiger Lebensverhältnisse zu einer Entschuldung der betroffenen Kommunen beiträgt sowie;

- die Handlungs- und Leistungsfähigkeit der Kommunen weiterhin zu stärken und dafür Sorge zu tragen, dass auch nach der Entschuldung die Voraussetzungen für starke Kommunen geschaffen sind.

Für die Fraktion
der SPD:
Martin Haller

Für die Fraktion
der CDU:
Martin Brandl

Für die Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:
Pia Schellhammer

Für die Fraktion
der FDP:
Marco Weber

Für die Fraktion
FREIE WÄHLER:
Stephan Wefelscheid